

## Daumer, Georg Friedrich: [es graut die Nacht; mit einer Kanne Wein] (1837)

1 Es graut die Nacht; mit einer Kanne Wein

2 Tritt Allia zu mir und schenket ein.

3 Aus ihrem Munde träufen Honige,

4 Purpurisch aus der Kanne quillt der Wein.

5 Komm, Allia, und laß dem Wein gemischt

6 Die Honige von deinem Munde sein!

7 Bald reiche mir die purpurrothe Fluth,

8 Bald diesen Mund in köstlichem Verein!

9 Die Flamme meiner Brust und dieses Weins

10 Beschwöre mild die süße Lippe dein!

(Textopus: [es graut die Nacht; mit einer Kanne Wein]. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/>)